

Präsident

Alexander Lukaschenko
ul. Karla Marksa, 38
220016 Minsk
BELARUS

Freilassung von Emil Ostrovko und Vladislav Sharkovsky!

Sehr geehrter Herr Präsident,

Vladislav Sharkovsky und Emil Ostrovko sind seit 2018 wegen geringfügiger, gewaltfreier Drogendelikte in Haft. Bei ihrer Festnahme waren sie 17 Jahre alt. In Belarus ergeht es vielen jungen Menschen ähnlich wie ihnen. Bereits für kleinste Drogendelikte müssen Jugendliche ab 14 Jahren mit harten Strafen rechnen.

Der Gesundheitszustand der beiden ist schlecht. Emil leidet unter chronischem Asthma, Vladislav an einem wiederkehrenden Husten, Sehstörungen und einer Venenthrombose. Angesichts der rasanten Ausbreitung des Corona-Virus ist die Gesundheit und möglicherweise auch das Leben dieser und unzähliger weiterer Gefangener in Belarus in Gefahr.

Deshalb fordere ich,

- dass Sie für Vladislav Sharkovsky und Emil Ostrovko unverzüglich eine vorzeitige oder bedingte Entlassung genehmigen, da sie aufgrund von COVID-19 einem erhöhten Risiko ausgesetzt sind.
- dass Sie sich angesichts der COVID-19-Epidemie dafür einsetzen, dass die Notwendigkeit der fortgesetzten Inhaftierung aller Gefangenen in Belarus überprüft wird. Dies betrifft insbesondere Menschen mit Vorerkrankungen.
- dass Sie die Drogenbekämpfungspolitik des Landes überprüfen und die Praxis der Inhaftierung von Minderjährigen wegen geringfügiger, gewaltloser Drogendelikte gemäß Artikel 328 beenden. Bitte ergreifen Sie Maßnahmen, um alle Kinder und Jugendlichen, sowie Personen, die zum Zeitpunkt der Straftat minderjährig waren, freizulassen.

Hochachtungsvoll,